DIE WOCHE 20.23

17. Mai 2023

Erscheint wöchentlich und wird in der Auflage von 10.500 Exemplaren kostenlos an alle Haushalte im Vertriebsgebiet verteilt.

ZEITUNG FÜR THANNHAUSEN, BALZHAUSEN, MÜNSTERHAUSEN, BURTENBACH, URSBERG, ZIEMETSHAUSEN UND JETTINGEN-SCHEPPACH

Museumstag

Am 21. Mai findet der internationale Museumstag statt. Ausgerufen wurde der Aktionstag 1977 durch den internationalen Museumsrat, woraufhin er 1978 erstmalig in Moskau gefeiert wurde. Das jährlich stattfindende Ereignis findet in Deutschland unter der Schirmherrschaft des amtierenden Bundespräsidenten statt und macht auf die Bedeutung und Vielfalt der Museen aufmerksam.

Der internationale Museumstag findet seit 1992 unter einem jährlich wechselnden Motto statt, das durch den Internationalen Museumsrat beschlossen wird. Deutschlandweit bieten viele Museen an diesem Tag besondere Aktionen an. Dabei kann es sich um Sonderführungen handeln oder um die Möglichkeit, einen Blick hinter die Kulissen zu werfen. Aber auch Workshops, Museumsfeste oder Museumsnächte werden angeboten. An diesem Tag versuchen die rund 6.500 Museen in Deutschland auf die thematische Vielfalt und das breit gefächerte Spektrum der Museumsarbeit aufmerksam zu machen.

Welttag für die Biene

Der 20.Mai ist Weltbienentag. An diesem Tag gedenken wir der kleinen pelzigen Tierchen, denen wir einiges zu verdanken haben. Denn eine Welt ohne Bienen ist undenkbar. Die Bedeutung von Bienen als Bestäuber für Biodiversität und Ernährungssicherheit ist elementar für die Menschheit. Die Generalversammlung der Vereinten Nationen hat deshalb den 20. Mai als World Bee Day ausgerufen. Damit unterstreicht die Weltgemeinschaft auch die Erkenntnis über den Rückgang der weltweiten Bienenpopulation und den dringend nötigen Schutz der Bienen.

Warum sterben Bienen?

Weltweit und auch in Deutschland ist ein enormes Bienensterben zu verzeichnen. Eine Welt ohne Bienen wäre jedoch nicht denkbar für unsere biologische Artenvielfalt. Letztlich auch für unser Überleben, denn unsere Ernährung hängt von der Bestäubungsleistung der Biene ab. Die Gründe für das Sterben von Honig- und Wildbienen sind vielschichtig. Die Zerstörung von Lebensräumen, zählt neben den zunehmenden Monokulturen in der Landwirtschaft sowie dem Pestizideinsatz zu den größten Faktoren.

Schwindender Lebensraum: Die Nistmöglichkeiten der Wildbienen werden immer seltener, da Flächen versiegelt und Totholz entfernt wird. Rund 300 von 560 Wildbienenarten stehen in Deutschland auf der Roten Liste der gefährdeten Arten.

Nahrungsmangel: Hinzu kommen die negativen Auswirkungen von Monokulturen in der Landwirtschaft. In den letzten Jahren ist das Nahrungsangebot für Insekten auf Feldern und in Gärten zurückgegangen. Auf gefüllte - also gezüchtete - Blüten ohne Nektar und Pollen wie Rosen und Geranien können Bienen gerne verzichten.

Giftige Pestizide: Pflanzenschutzmittel, also Pestizide, wirken nicht nur auf Schädlinge, sondern sind tödlich für Bienen. Denn sie stören ihre Orientierung und ihr Immunsystem.

Die großartigen Leistungen der Bienen begegnen uns jeden Tag. Bienen sorgen für unsere Nahrung und Gesundheit. Ihre Bauwerke und ihr Sozialverhalten sind für uns Innovationstreiber in Technik und Informatik. Kaum ein Tier begleitet die Entwicklung der Menschen so lange wie die Biene. Langfristig kann der Schutz und Nutzen der Bienen dazu beitragen Armut und Hunger zu verringern sowie eine gesunde Umwelt und Artenvielfalt zu erhalten. Nun sind die Bienen in Gefahr und damit auch die Chancen für eine nachhaltige Entwicklung.

75 Prozent der globalen Nahrungsmittelpflanzen sind von der Bestäubung insbesondere durch Bienen abhängig. Allein für medizinische Zwecke verwenden wir heute über 50.000 bienenbestäubte Pflanzenarten. Die Wabenbauweise der Bienen ist aus Flug- und Fahrzeugbau nicht mehr wegzudenken. Die hocheffiziente Sammelweise der Arbeiterinnen eines Bienenvolks ist beispielsweise Vorbild in Logistikprozessen, Computerprogrammen und sozialen Netzwerken.

Um an die Bedeutung der Biene für die Menschheit zu erinnern, haben die Vereinten Nationen den 20. Mai als Weltbienentag ausgerufen. Die Biene nimmt eine Schlüsselrolle in der Natur und auch in unserem Alltag ein. Selbst beim Vibrieren des Handys handelt es sich um BeeTec. Denk' also an unsere Bienen, wenn dein Smartphone ‚summt'. Das Summen ist dein Weckruf, etwas für Biene und Mensch zu tun!

Weltbienentag am 20.Mai

Anton Janscha wurde am 20. Mai 1734 in Bresniza geboren und war ein slowenischer Hofimkermeister von Maria Theresia in Wien. Er gilt als Erfinder der ersten Zargenbetriebsweise und war Rektor der weltweit ersten modernen Imkerei-Schule. Er ist Verfasser zahlreicher Bücher über Bienenzucht und Imkerei. 2014 hat der slowenische Imkerverband die World Bee Day Initiative mit Unterstützung der Regierung von Slowenien gestartet. Mit Erfolg: Die Vereinten Nationen haben 2018 den 20. Mai als UN-Weltbienentag ausgerufen.

Aus dem Inhalt

Mittelschule wird nicht abgerissen .....Seite 2

Frühjahrsparty im Quad-Center Mindeltal .....Seite 3

Der Kindertag in Thannhausen..... ab Seite 4

Kräutertag in Burtenbach.....Seite 7

MME
Malermeister Eichmann
Dennis Eichmann
Malermeister & Altbausanierer
Bgm.-Kerler-Str. 26
86513 Ursberg
Tel. 08281-9990350
Mobil 0173-6414987
www.malereichmann.de
Farbe
Gestaltung
Bautenschutz

Autohaus Mayer
BESTPREIS-GARANTIE
für Sommerreifen und Felgen
Tel. 08281/4050 · www.mayer-automobile.de

Austräger m/w/d
in einem Teilgebiet von
Thannhausen
für „Die WOCHE" gesucht!
Infos: 08281-999444

Den ehemaligen Gasthof zum Falken werden Sie sicher nicht mehr wiedererkennen!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Gasthof 23
Biergarten & Bar

Bei uns gibt es traditionelle Gerichte, zubereitet vom Küchenchef aus regionalen Zutaten!
Dazu können Sie ein kühles Bier in angenehmer Atmosphäre genießen...
Gasthof 23 · Brauerstraße 1 · 86470 Thannhausen
Telefon: +49 179 53 911 40

Großer Floh- & Trödelmarkt
Krumbach Lingl Parkplatz - Nordstraße
Sonntag 21. Mai 2023 ab 8 Uhr
Trödelpauschale: 3 Meter 20 € (Auto am Stand)
Teilnahme ohne Voranmeldung möglich,
Aufbau ab 6.00 Uhr
Weitere Informationen unter Telefon 01 72 -314 82 18
www.flohmarkt-jungkoeck.de

● Wir drucken und entwerfen...
Geschäftsdrucksachen, Prospekte, Werbeflyer, Etiketten, Gutscheine, Speisekarten, Postkarten, Broschüren, Aufkleber, Plakate, Adressierungen u.v.m.
● Wir beschriften und erstellen...
Werbebanner, Schilder, Rollups für Leitsysteme, Schaufenster, Kfz, etc.
● Wir entwickeln und gestalten...
Ihren Webauftritt, eMail-Aktionen für Online-Marketing und mehr.
Neues Logo? Werbeaktion? Internet?
printdesign
druck · grafik · werbung
Bahnhofstr. 22· 86470 Thannhausen · Tel. 08281-999 440
www.ottmedia.net · printdesign@ottmedia.net
Drucksachen
Werbegrafik
Mediendesign
Beschriftung
Internet

70 Jahre Stadterhebung Thannhausen

Verdiente Bürger wurden aus diesem Anlass geehrt

Thannhausen. Bei einem Festakt im Historischen Rathaus anlässlich der Erhebung vom Markt zur Stadt Thannhausen vor 70 Jahren konnte Bürgermeister Alois Held am vergangenen Donnerstag zahlreiche Gäste begrüßen. Gleichzeitig wurden an diesem Abend verdiente Mitbürgerinnen und Mitbürger mit der Christoph-von-Schmid-Medaille und der Bürgermedaille ausgezeichnet. Alois Held erklärte, warum die Anwesenden gerade am 11. Mai zum Festakt eingeladen wurden. Bei einer Marktsitzung am 11. Mai 1953 konnte der damalige Bürgermeister Donderer dem Gremium verkünden, dass sich ab diesem Datum Thannhausen „Stadt“ nennen durfte. Dies wurde 1953 mit einem großen mehrtägigen Fest gefeiert.

Alois Held konnte anlässlich des 70-jährigen Bestehens der Stadt viele kleinen Geschichten aus der Thannhauser Vergangenheit vortragen, die sicherlich für so manchen Festgast neu waren. Für den erkrankten Landrat Dr. Hans Reichhart überbrachte Monika Wiesmüller-Schwab die Grüße zum Jubiläum der Stadt. Nach einem musikalischen Vortrag von Robert Sittny erwarteten die Anwesenden mit Spannung die Festrede von Dr. Heinrich Lindenmayr. Wie es in einer Familie sei, die Familienzuwachs bekommen und somit eine Daueraufgabe ohne Zeitlimit erhalten habe, sei es auch mit einer Stadt, so Lindenmayr und erwähnte, dass viele Bürgerinnen und Bürger von einer Stadt mehr als von einem Dorf erwarten. Eine Stadt soll Profil haben, ein Alleinstellungsmerkmal. Um herauszufinden, ob dies in der Stadt gegeben sei, stellte Lindenmayr Thannhausen auf drei Säulen: Stadt der Freizeit und Erholung, Stadt der Lebensmittel und Stadt mit einem bedeutenden und kulturellen Leben. Er begründete dies in seinen Ausführungen sehr anschaulich, indem er bei Freizeit und Erholung die vielen Orte erwähnte, die Thannhausen zur Freizeitstadt machen: der Hansenhohl, Flugplatz, Modellflugplatz, das Hallenbad und Freibad, die Kneippanlage am Mehlbrünnele, die Wakeboardanlage, die Mindelpromenade mit den neuen Mindelterrassen, die Anbindung an die Westlichen Wälder Augsburg, um nur einiges zu nennen.

Thannhausen als Stadt der Lebensmittel? Darunter konnten sich die Anwesenden anfänglich gar nichts vorstellen, jedoch folgte die Erklärung auch hier: Postbräu, Zimmermann Fleischwerke und Mühlschlegel produzieren in Thannhausen Lebensmittel und gehören zu erfolgreichen Betrieben, die Thannhausen weit über die Grenzen hinaus bekannt gemacht haben und dies täglich weiter machen.

Zur Kultur der Stadt erwähnte Lindenmeier vor allem die Schenkung der Brenninger-Werke durch Margarethe Ammon an die Stadt und den damit verbundenen Brenninger-Weg, welcher Brenningers Arbeiten in einmaliger Weise präsentiert.

Im Heimatmuseum sind zwei

Räume Christoph-von-Schmid gewidmet und auch Anton Höfer hat sich einst musikalisch in die Stadt eingebracht. Das Burgstalltheater in Burg ist weit über die Grenzen hinaus bekannt und Namen wie Pfarrer Karl B. Thoma oder Bernhard Horn stehen ebenso für kulturelles Schaffen wie auch die Veranstaltungen, die immer wieder die Kulturszene der Stadt während des Jahres beleben.

Trotz dieser positiven Nachrichten heißt es jedoch für Thannhausen nach einer freien Übersetzung nach Wilhelm Busch: „Stadt zu werden ist nicht schwer, Stadt zu sein dagegen sehr“, resümierte Lindenmayr. Wichtig sei, dass die Bürger von Thannhausen im Bewusstsein leben mit allen drei Säulen etwas Außergewöhnliches zu haben: eine Stadt, in der man gerne lebt und leben kann. „Ich bin gerne Thannhauser“ so Lindenmayrs Bekenntnis am Schluss seiner Rede, die mit viel Beifall bedacht wurde.

Drei Christoph-von-Schmid-Medaillen und eine Bürgermedaille vergeben

Im Anschluss an die Laudatio ehrte Bürgermeister Alois Held Gertraud Rugel mit der Christoph-von-Schmid-Medaille für ihre Verdienste als „gute Seele, mit Rat und Tat“ in der katholischen Kirche. Dort war sie von 1990 bis 2002 im Amt der Pfarrgemeinderatsvorsitzenden tätig und organisierte die jährlichen Pfarrfeste. Besonders aber die Jugend lag ihr immer am Herzen.

Ebenso ausgezeichnet wurde Michael Wassermann, der sich über 50 Jahre lang in der Abteilung Fußball der TSG Thannhausen verdient gemacht und sich als Kassenwart und Schriftführer im Vorstand eingebracht hat. Auch hat er zudem zahlreiche Jugendfußballmannschaften aktiv betreut sowie Turniere organisiert.

Auch Josef Kirschenhofer durfte sich über die Christoph-von-Schmid-Medaille freuen. Er ist seit 22 Jahren Kirchenpfleger in Thannhausen und kümmert sich mitverantwortlich und ehrenamtlich um die kirchlichen Gebäude, auch dem Wahrzeichen der Stadt: die Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt. Alle drei Geehrten gaben in einem kurzen Dankeswort ihrer großen Freude über die Ehrung der Stadt Ausdruck.

Silberne Bürgermedaille für Manfred Göttner

Sodann wandte sich Alois Held an Manfred Göttner für die, wie Held sagte, „schon lange überfällige Ehrung“ mit der Silbernen Bürgermedaille. Manfred Göttner ist, so Held, seit 1984 das älteste Mitglied im Stadtrat und bringe sich dort zu den Belangen der Stadt mit Leib und Seele ein, hätte aber auch als Mitglied in verschiedenen Vereinen und vor allem als 1. Vorstand im Heimatverein hohe Anerkennung und Wertschätzung erfahren.

Manfred Göttner bedankte sich vor allem bei seiner Frau Monika, die ihm Rückhalt gegeben habe, seinen vielen Interessen nachzugehen. Mit seinen Brüdern gründete er mit drei Freunden 1959 einen Tischtennisverein, war dort 30 Jahre lang Abteilungsleiter und aktiver Spieler. 21 Jahre war Göttner in der Vorstandschaft der TSG Thannhausen und ist heute noch Ehrenmitglied. Er ist Mitbegründer der Städtepartnerschaft Mortain, gründete 1986 den Heimatverein Thannhausen und eröffnete im Jahr 2000 das Heimatmuseum im Tuchmacherhaus.

Als Gründungsmitglied war Manfred Göttner bis 2008 als Schatzmeister im Verein tätig und führt diesen heute als 1. Vorsitzender. Seit der Gründung des Heimatvereins wurde in unzähligen Veranstaltungen die kulturelle Geschichte der Stadt nach innen und außen präsentiert. „Unsere Heimatstadt Thannhausen muss sich weiterhin mit als kultureller Mittelpunkt im südlichen Landkreis etablieren, ausbauen und erhalten. Dafür werde ich meine ganze Kraft mit einbringen. Dies sei auch maßgeblich der Beweggrund gewesen, dass er sich nochmals als Stadtrat beworben habe, so Manfred Göttner.

„Stadt zu werden ist nicht schwer, Stadt zu sein dagegen sehr“.

Thannhausen geht nun in das nächste Jahrzehnt als Stadt und schreibt an ihrer langen Geschichte weiter.

Text und Bilder: Margrit Jordan

Mittelschule wird nicht abgerissen

Thannhausen. Ein Sachstandsbericht zur Planung der Mittelschule Thannhausen wurde letzte Woche von Bürgermeister Alois Held und den beteiligten Planungsbüros sowie des Architekturbüros Obel dem Gremium des Schulverbandes vorgestellt. Herr Seitz vom Ingenieurbüro Hartinger, welches den Auftrag hatte die Betonsubstanz des Gebäudes zu untersuchen, berichtete, dass die Betonsubstanz in einem überraschend guten Zustand sei und diesbezüglich nichts gegen eine Renovierung des Gebäudes spräche. Nötige Betonsanierungen in begrenztem Umfang würden sich aller Voraussicht nach innerhalb der dafür angesetzten Kosten bewegen. Mit dieser Aussage wurde der Grundsatzbeschluss für eine Renovierung anstatt einem Abriss mit Neubau des Schulgebäudes nun bestätigt. Nachdem jetzt die Weichen für die Renovierung gestellt sind, konnte sich der Schulverband mit den Details der bereits getätigten Planungen beschäftigen.

Wie Bürgermeister Held aus der Sitzung berichtete, wurde viel über die verschiedenen Möglichkeiten diskutiert, zusätzliche Rettungswege zu verwirklichen. Um mehr Licht in das Gebäude zu bringen, werden Lichtöffnungen mittig im Gebäude eingebaut, welche zukünftig Tageslicht in die langen dunklen Flure und in die Aula bringen werden.

Diskutiert wurde auch über die Dachform, da die Schulverbandsmitglieder geneigte Dächer statt den bisherigen Flachdächern bevorzugen. Nach Auskunft des Architekten Engelhart könne dies jedoch nicht bei allen Dächern technisch sinnvoll umgesetzt werden.

Ursprünglich wurde beschlossen, die Heizzentrale erst nach der Renovierung des Schulgebäudes in einem nächsten Bauabschnitt anzugehen. Übereinstimmend war der Schulverband jedoch der Meinung, dass diese Maßnahme aufgrund der bekannten gesetzlichen neuen Rahmenbedingungen bereits bei der Sanierung mit zu berücksichtigen wäre. Bauamtsleiter Martens-Weh teilte dem Gremium mit, dass der aktuelle Zeitplan zur Vorlage der Entwurfsplanung bis September 2023 zu kurz sei und der Förderantrag daher nicht bis dahin bei der Regierung von Schwaben gestellt werden könne. Der Zeitplan wird daher noch in Abstimmung mit der Regierung verschoben werden müssen, wobei der vorgesehene Baubeginn im September 2025 im Idealfall dennoch gehalten werden könnte.

Jede WOCHE kostenlos in über 10.000 Haushalte

WAS IST LOS?

17. bis 21. Mai
Günzburger Frühlingsfest,
Festplatz am Sportheim, Wasserburg

18. Mai
Kindertag,
Thannhausen

20. bis 21. Mai
Oldtimertreffen,
ab 10 Uhr, Reichertsried

21. Mai
Markttag
in Ichenhausen

21. Mai
130 Jahre Sängerbund Thannhausen
Thannhausen

21. Mai
6. Frühlings-Party
Autohaus Thomas Mayer, Quad-Center Mindeltal

21. Mai
Kräutertag,
im Schertlinpark, Burtenbach

Versammlung beim Skiclub Scheppach

Scheppach. Die diesjährige Abteilungsversammlung SKI des SV Scheppach findet am Donnerstag, den 25. Mai, um 19.30 Uhr im Sportheim Scheppach statt. Hierzu sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner recht herzlich eingeladen. Auf der Tagesordnung stehen neben dem Bericht des Abteilungsleiters auch Neuwahlen der Abteilungsleitung sowie Wünsche, Anträge und Ausblick auf die kommende Saison. Anträge müssen bis spätestens 19. Mai schriftlich bei Abteilungsleiter Peter Hieber (Tel. 08225/6631264) eingereicht werden.

Sonn- und Feiertags GEÖFFNET!
Angebot
Bosch BÄCKEREI · KONDITOREI
gültig 22. Mai - 3. Juni 2023
Seelen
mit Salz-Kümmel, Zwiebel oder leer
Stück 1,10 €
Dinkelkornlaib
-saftig
-kernig
-frisch
500g
2,60 €
Erdbeer- Rhabarber-Schnitte
fruchtig lecker
Stück 1,75 €
Bosch
BÄCKEREI · KONDITOREI
Bahnhofstraße 75
86470 Thannhausen
Tel. 0 82 81 / 99 97 600

Einen Höhepunkt beim 40. Burger Dorffest setzte am Sonntagabend Alfred Walker (stehend links) mit seiner Kemnater Musikkapelle

Stimmung beim 40. Burger Dorffest

Burg. Ja wenn ein ganzes Dorf zusammenhält, dann können auch fantastische Feste gefeiert werden. Dieses zeigten am vergangenen Wochenende einmal mehr die Burger Bergschützen und die Floriansjünger, die zusammen dieses Fest der stimmungsvollen Geselligkeit bereits zum 40. Mal organisierten. Und so war schon der Festbeginn am Freitagabend ein gelungener Start ins „Fest-Wochenende", zu dem DJ „Fabi G." mit einem genialen Mix aus den besten Schlagern, bis hin zum absoluten Techno die prächtige Halle zum Beben brachte.
Obwohl die Stimmung dann ja schon vorgeheizt war, setzte der Burger Andi Simmnacher mit seiner „Garagenmuke" am Samstag noch eins drauf und sorgte für die geniale Stimmung, die den Burger Berg zum Brodeln brachte. Und was eine ausgezeichnete Küche ausmacht, das zeigte auch der Sonntagmittag, als nach dem Gottesdienst, unter den Klängen der Hasberger Musikkapelle zum Mittagstisch und Kaffee und Kuchen geladen wurde. Für den zünftigen Ausklang des 40. Dorffestes sorgte letztlich Alfred Walker mit seiner Kemnater Musikkapelle, die nochmals die Herzen aller Blasmusikfreunde höherschlagen ließen.

Text und Bild: Helmut Wiedemann

Marktgemeinderat Münsterhausen

Münsterhausen. Wie auch bereits in Thannhausen ginge es auch bei der letzten Marktgemeinderatsitzung am 8. Mai in Münsterhausen um das Thema „Sturzflut"-Risikomanagement. Unter Sturzfluten wird eine extreme Form von lokal begrenzten Starkregenereignissen verstanden und diese sind bei gewisser Wetterlage im Bereich vom Ortsteil Hagenried durchaus gegeben. Bereits schon einmal hat deswegen das Gremium sich im November 2021 beraten. Inzwischen wurde in Kooperation mit dem Wasserwirtschaftsamt Donauwörth und dem Landkreis Günzburg die Möglichkeit in einer interkommunalen Zusammenarbeit die Erstellung eines kommunalen Sturzflut-Risikomanagements durchzuführen. Hierfür wurden aufgrund des großen Interesses auf Aufnahme in ein Förderprogramm die einzelnen Kommunen in mehrere Teilbereiche gegliedert. Für Münsterhausen ist eine Zusammenarbeit mit der Stadt Thannhausen, mit Ziemetshausen, der Gemeinde Ursberg und Aichen angedacht. Gefördert werden 75 % der zuwendungsfähigen Ausgaben bis zu einem Maximalbetrag von 150.000 Euro. Es wird davon ausgegangen, dass ein Planungshonorar von 200.000 Euro nicht unrealistisch erscheint. Dies hat beim Marktgemeinderat Erstaunen ausgelöst und zu einer längeren Diskussion geführt, zumal sich die Stadt Thannhausen bei ihrer letzten Stadtratssitzung bereits ausgeklinkt hat. Der Marktgemeinderat hat Bürgermeister Erwin Haider signalisiert, dass das Interesse durchaus besteht, den Förderantrag zu stellen, allerdings wurde er vom Gremium beauftragt mit den anderen Gemeinden das Gespräch zu suchen und nochmals zu klären, ob schon weitere Informationen zu den voraussichtlichen Planungskosten vorhanden sind. Erst dann wird der Gemeinderat weitere Schritte beraten.

Steigende Personalkosten für die KiTa St. Josef

Weiterhin hat das Katholische Pfarramt St. Peter und Paul der Marktgemeinde im März den Haushaltsplan 2023 für die Kita St. Josef vorgelegt. Die Haupteinnahme von 808.000 Euro konnte durch die kindbezogene Förderung durch den Freistaat Bayern verbucht werden. Weitere Erträge wurden durch die Elternbeiträge von 66.000 Euro erzielt. Dem gegenüber stehen allerdings Personalkosten von 967.000 Euro. Laut Haushaltsplanung wird ein Fehlbetrag in Höhe von 61.430 Euro erwartet. Nachdem das Ergebnis der Jahresrechnung 2021 einen Überschuss mit 84.838,37 Euro aufweist und der Überzahlungsbetrag der Kommune zum 31.12.2021 bei 79.039,85 Euro liegt, soll das Defizit in Höhe von 55.287,00 Euro nicht übernommen werden.

Margrit Jordan

Frühjahrsparty im Quad-Center Mindeltal

Mit großer Quad-Rundfahrt, einer Deutschland-Premiere, „Gaudi-Harry & Gisbert" und zahlreichen weiteren Highlights

Thannhausen. Zur sechsten Frühjahrs-Party samt großer Quad-Rundfahrt, lädt am kommenden Sonntag, den 21. Mai von 10 bis 17 Uhr, das Quad-Center Mindeltal an der Bürgermeister-Raab-Straße 35, im Autohaus Mayer (das es nun schon seit 23 Jahren gibt).

Um 10 Uhr geht's los

Der Startschuss in den erlebnisreichen Tag fällt bereits um 10 Uhr mit einem zünftigen Weißwurst-Frühstück. Doch auch wer mit seinem Quad erst später eintrifft, kann sich entweder noch der Rundfahrt anschließen oder den ganzen Nachmittag leckere Würste und deftige Steaks vom Grill, dazu gut gekühlte Getränke genießen. Auch für heißen Kaffee mit leckeren Kuchen ist gesorgt.

Party-Programm

Um 11 Uhr beginnt die Party mit „Gaudi-Harry & Gisbert" und seiner Hüttengaudi ohne Hütte. Mit dem weitbekannten Multitalent aus dem Kraichgau, hat Inhaber Thomas Mayer einen absoluten Partykönig eingeladen, der den ganzen Tag über zu seiner sensationellen Mitmach-Party, mit selbstgetexteten Hits wie der „Hüttengaudi ohne Hütte", lädt.

Über 150 Quad-Fahrer werden erwartet

Nach dem sich bei der „Ausfahrt" im vergangenen Jahr rund 150 Quad-Fahrer an der großen Rundfahrt beteiligten, hofft Thomas Mayer, bei strahlendem Sonnenschein, diesen bisherigen Rekord noch einmal zu steigern. Dann können sich die vielen Gleichgesinnten um 14 Uhr auf den rund 35 Kilometer langen Rundkurs begeben und sich darauf freuen, dass nach der Rückkehr eine Riesenparty steigt. Außerdem nehmen alle Teilnehmer automatisch an einer Verlosung teil.

Große Ausstellung mit den neuesten Modellen

Neben den kulinarischen Genüssen gibt es noch einiges mehr zu sehen und zu hören. So können die Besucher sicher sein, dass sie in unserer Region wohl keine größere Buggy- und Quad-Ausstellung, auch der neuesten „ATV-Modelle" von 20 bis 86 PS, finden können. Und das ist natürlich umso interessanter, wenn man weiß, dass diese alltagstauglichen Gefährte (T3B-Zulassung mit ABS) mit normalem Autoführerschein gefahren werden können und lediglich ab 45 Euro im Jahr versteuert werden.

Kinderaktionen und der Tierschutzbund

Während die Erwachsenen entweder die tollen Fahrzeuge bestaunen oder sich Steaks und Getränke schmecken lassen, können sich die Kinder auf das Schminken ihrer Gesichter und bei schönem Wetter auf eine Hüpfburg freuen. Außerdem wird vom Tierschutzbund noch Dosenwerfen, das Basteln von Windrädern und das Ausmalen von Bildern organisiert. Daneben werden auch Spielsachen und Zubehör für Tiere zum Kauf angeboten. Zu sehen ist an diesem Tag auch das Fahrzeug des Tierschutzvereins, das vom Autohaus Mayer gesponsert wurde. Mit der Aktion „Katzen suchen ein Zuhause" versucht der Verein aktuell einsame Katzen an Familien zu vermitteln.

Wir suchen für unser Team:
• Kfz-Mechatroniker
• Auszubildende zum Kfz-Mechatroniker
(jeweils m/w/d)
ERWIN MAYER
IVECO-Vertragswerkstatt

IVECO und Fiat-Transporter Vertragswerkstatt · Inhaber: Tobias Mayer
Bgm.-Raab-Straße 33 · 86470 Thannhausen
Tel.: 0 82 81/99 94 30 · Fax: 0 82 81/9 99 43 17
E-Mail: info@erwin-mayer.com · www. erwin-mayer.com

Familiennachmittag im Torferlebnispfad Bremental

Jettingen-Scheppach. Treffpunkt ist am Sonntag, den 21. Mai um 14 Uhr am Torfstadel, um 14.45 Uhr ist historisches Torfstechen. Danach um ca. 15.30 Uhr: „Mehr als Honig - Imkern im Bremental“. Ein Hobby-Imker gibt Einblicke in die Lebensweise der Honigbienen, die Imkerei und Honiggewinnung. In der Kinderecke können die Kleinen bei der Herstellung von Bienenwachstüchern mitmachen. Für das leibliche Wohl gibt‘s Getränke und Kaffee und Kuchen. Weitere Infos: www.torferlebnispfad.de

130 Jahre Sängerbund Thannhausen

„Wo man singt, da lass dich ruhig nieder, böse Menschen haben keine Lieder“, heißt es im Volksmund. So laden die Mitglieder des Sängerbundes Thannhausen e.V. am 21. Mai 2023 um 16 Uhr ins Kath. Pfarrheim, um mit einem großen Jubiläumskonzert das 130-jährige Bestehen zu feiern.

Am 18. Juni 1893 gründeten 25 Männer aus Thannhausen unter der Leitung des Schulverwesers Joseph Rösch den Sängerbund, mit dem Ziel der Pflege des Männergesangvereins. Allerdings konnten auch Damen von Anfang an als außerordentliche Mitglieder aufgenommen werden. Das erste Konzert fand am 26. Dezember 1896 im Gasthof „Zur Post“ statt. 1904 konnte der Sängerbund die Weihe seiner Standarte begehen. Diese wurde von den Schwestern des Klosters Wettenhausen gestickt und kostete 326,- DM. Die Standarte wurde 1987 renoviert und wird heute noch bei diversen Feierlichkeiten mitgeführt.

Heute hat der Verein unter dem Vorsitz von Franz Ries 129 Mitglieder, davon 30 aktive Mitglieder im Chor. Chorleiter Bernhard Miller hat in den letzten Jahren immer wieder unter Beweis gestellt, dass das gemeinsame Singen im Chor nichts an Attraktivität verloren hat. Im Gegenteil: nach Schätzungen sind 3,3 Millionen Menschen in ca. 61.000 Chören aktiv.

Wer sich für den Sängerbund Thannhausen interessiert, der ist jederzeit herzlich willkommen. Vor allem der Nachwuchs wird gerne gesehen, damit der Verein auch in Zukunft weiterhin Bestand hat. Geprobt wird jeden Mittwoch um 19.30 Uhr im Pfarrheim. Ein fester Bestandteil des Chores ist auch die Teilnahme an verschiedenen Veranstaltungen der Stadt Thannhausen. So wird auch in diesem Jahr der Sängerbund wieder, wie in früheren Zeiten, am Stadtfest teilnehmen. Neben dem Chorgesang pflegen die Mitglieder auch das Gemeinschaftsleben mit Feiern zu runden Geburtstagen, Jubiläumsfeiern. 130 Jahre Sängerbund Thannhausen sind ein fester Bestandteil im Kulturleben der Stadt, von dem man sich wünscht, dass er auch die nächsten Jahrzehnte überdauert.

Text: Margrit Jordan

METZGEREI Leberl GmbH
08281-3413
WWW.LEBERL.DE

Qualität und Frische aus eigener Schlachtung

Metzgerei-Angebote
vom 19.05. bis 24.05.23

		EURO
Fr. bis Sa. (19.05. bis 20.05.23)		
1a Tafelspitz	100 g	1,65
Fr. bis Mi. (19.05. - 24.05.23)		
Cordon bleu, bratfertig	100 g	1,19
Zwiebelfleischkäse	100 g	1,25
Kalbs- und Schweinsbratwurst	100 g	1,10
Lyoner im Ring, Sonderpreis	100 g	0,99

Nur solange der Vorrat reicht!
Alles aus der Region, aus eigener Schlachtung und Produktion!

Wir suchen (jeweils m/w/d): Azubis für 2023

Lebistro
Menü-Angebote
vom 22.05. bis 26.05.23

	EURO
MONTAG	
Schaschliktopf mit Pommes Frites	8,00
Maccheroni mit Käse-Sahne-Soße, dazu Pflücksalat	6,00
DIENSTAG	
Piccata Milanese (Schweinerückensteak in Käsepanade) mit feiner Tomatensoße, dazu Penne und Parmesan	8,00
Kartoffel-Gemüse-Gratin	6,00
MITTWOCH	
Holzfäller-Schweine-Steak mit Bratensoße, dazu Bratkartoffeln	8,00
Vegetarischer Nudelauflauf	6,00
DONNERSTAG	
Schwabentopf: Schweinemedallions mit Champignon-Rahm-Soße, dazu Allgäuer Käsespätzle	9,00
Lasagne Bolognese	6,00
FREITAG	
Paniertes Fischfilet mit feiner Weißweinsoße, dazu Kartoffeln und Gemüse	8,00
Apfelküchle mit Vanillesoße	6,00

Leberl's Heiße Theke
Leberkäse heiß, Rollbraten, Bauch, Fleischküchle, Schnitzel, Cordon Bleu, Hähnchenschenkel, Bratwurst usw.
Beilagen und Soßen:
Spätzle, Kroketten, Pommes Frites, Bratensoße, Salat usw.

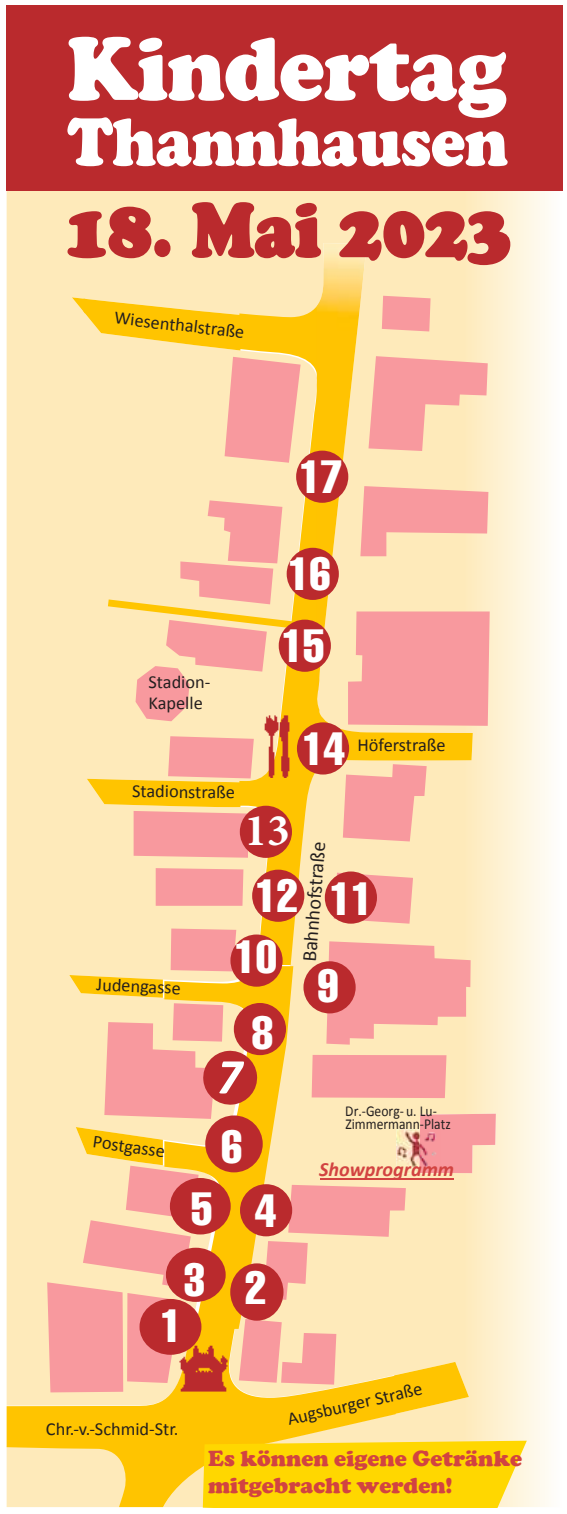
Hauptgeschäft mit Bistro
THANNHAUSEN
Chr.-v.-Schmid-Str. 15 · Tel. 0 82 81 / 79 94 88 - 0
Filiale mit Bistro
THANNHAUSEN
Bgm.-Raab-Str. 27 · Tel. 0 82 81 / 44 37
Filiale KRUMBACH
Bahnhofstraße 26 · Tel. 0 82 82 / 82 96 43
Penny-Markt KRUMBACH
Raunauer Str. 3 · Tel. 0 82 82 / 88 11 86

Der Kindertag in Thannhausen

Thannhausen. Am 18. Mai findet bereits schon traditionell der Thannhauser Kindertag statt, der seit seinem ersten Entstehen vor jetzt bereits neun Jahren ständig um Attraktionen rund um Spiel und Spaß erweitert wurde. Es kann sich sehen lassen, was sich die Stadt zusammen mit den Vereinen und Institutionen hat einfallen lassen, um allen Kindern ein paar schöne Stunden zu bieten und das ganz kostenlos. Damit dem Spiele- und Vergnügungstag nichts im Wege steht, wird die Bahnhofstraße gesperrt und der Verkehr umgeleitet. Die Straße ist von 11 bis 17 Uhr eine Vergnügungsmeile für Kinder mit Eltern, Großeltern, Tanten oder alle anderen Verwandten.

Viele Aktionen mit Betreuung

Viele Aktionen wie Sackhüpfen, Schubkarrenrennen und Apfelbeißen (DITIB) sind bereits vielen Kindern vom Straßenfest 2022 bekannt. Trotzdem sind aber auch die bewährten Spiele eine riesige Gaudi. Jump heißt es bei der beliebten Hüpfburg, die von der TSG-Abteilung Fuß-



Aktionen und Betreuung

Jump! (TSG, Abt. Fußball)

1. **Buttonmaschine** (Comeln)
2. **In die Kisten, Fertig ... Los** Schubkarrenrennen (DITIB)
3. **Apfelbeißen** (DITIB)
4. **Sackhüpfen** (DITIB)
5. **Lichtgewehrschießen** (Schützenclub Thannhausen e.V.)
6. **Straßenkreide** (Musikvereinigung Thannhausen)

Unser Showprogramm:

11.30 Uhr Sing- und Tanzaufführung (Musikschule Ziemetshausen)
12:30 Uhr Zaubershow
14:00 Uhr Tanzshow (Tanz und Bewegung Christiane Miller)

7. **Bauklötze staunen** (KJT) Wer baut den höchsten Turm aus Holz
8. **Schneckenrennen** (Radsportverein Thannhausen)
9. **Bastelstation** (Kinderschutzbund)
10. **Lamas und Alpakas** (Sajama Lama Jettingen-Scheppach)
11. **Riesenseifenblasen und Wasserspiele** (Wasserwacht)
12. **Windlicht basteln** (Gartenfreunde)
13. **Luftballone in verschiedenen Formen und Murmelbahn** (AWO Thannhausen)
14. **Zielwasser** „Wasser marsch!“ auf dem Spritzenfahrrad (Freiwillige Feuerwehr Thannhausen)

Uriges Lagerfeuer – Wir machen knuspriges Stockbrot wie bei den Pfadfindern (Freiwillige Feuerwehr Thannhausen)

15. **Burgen bauen –** (Eisschützenclub e.V.) Im Riesensandkasten dürft ihr buddeln was das Zeug hält
16. **Spiele mit Holz** (Planet Bambi - Theo & Gisela Grabowski Foundation)
17. **Spielwiese "Holzeisenbahn"** (Alena Gurevich) Bau deine eigene Zuglandschaft mit Zügen, Waggons, Brücken, Tunnel, Schienen uvm.!

STADT THANNHAUSEN

Bei einer Bestellung ab 48,- € erhalten Sie eine Flasche Lambrusco 0,7 l GRATIS

Selbstabholer 10 % Rabatt* *außer Menü, Getränke und Angebote

Service Pizza THANNHAUSEN
Bahnhofstraße 4
Hotline: 0176/56515470
0 82 81 92 45 10
oder 92 45 11
Fax 92 45 12
www.pizzaservice-thannhausen.de

ball betreut wird. Eine kleine Erinnerung können Kinder beim Stand des Familienzentrums ComeIN anfertigen. Dort steht eine Buttonmaschine, die von der Selbstvertretungsgruppe „Gemeinsam stark“ betreut wird. Das Lichtgewehrschießen beim Schützenclub Thannhausen wird sicherlich viele Kinder anziehen und auch das Schneckenrennen des Radsportvereines Thannhausen wird bestimmt sehr spannend.
Die Musikvereinigung Thannhausen ruft die jungen Künstler auf, mit Straßenkreide hübsche Gemälde auf die Straße zu zaubern und auch beim Windlicht basteln mit den Gartenfreunden können Kinder ihre Kreativität und Fantasie ausleben. Wer es lieber ruhiger mag, der sollte in der Bastelstation vom Kinderbund vorbeischauen oder auch bei der AWO Thannhausen, wo Luftballone in verschiedenen Farben die Straße dekorieren und auch die Murmelbahn wird ganz sicher wieder ein Renner. Wasserspiele und Riesenseifenblasen werden bei der Wasserwacht ein gut besuchter Ort sein. Natürlich ist auch wieder die Feuerwehr Thannhausen mit dem Spritzenfahrrad vor Ort und am urigen Lagerfeuer gibt es die Möglichkeit knuspriges Stockbrot wie bei den Pfadfindern zu genießen. Bauklötze staunen darf man bei der KJT, die sich die Challenge „Wer baut den höchsten Turm aus Holz“ ausgedacht hat. Um Holz geht es dann auch bei Planet Bambi (Theo & Gisela Grabowski Foundation), wo gezeigt wird, welche Spiele mit Holz möglich sind. Wer gerne mit Zügen spielt, der ist auf der Spielwiese „Holzeisenbahn“ bei Alena Gurevich gut aufgehoben. Hier kann man eine eigene Zuglandschaft mit Zügen, Brücken, Tunnel und Schienen bauen und erleben.

Unterhaltsames Showprogramm

Wie auch im letzten Jahr darf ein Showprogramm am Dr.-Georg-und-Lu-Zimmermannplatz nicht fehlen. So werden um 11.30 Uhr werden Sing- und Tanzaufführungen gezeigt, um 12.30 Uhr verzaubert Manfred Haber mit seiner Zaubershow die Kinder und um 14 Uhr zeigt Christiane Miller wieder in einer Tanzshow, dass Tanz und Bewegung Freude machen. Außerdem sind natürlich auch wieder Lamas und Alpakas (Sajama Lama, Jettingen-Scheppach) vor Ort. Das Kinderfest findet nur bei guter Witterung statt. Es können eigene Getränke mitgebracht werden. Aktuelle Infos gibt es unter www.thannhausen.de.

Margrit Jordan

Kindertag Thannhausen
Jedes Kind bekommt was Süßes
Eiscafé Pillot
Bahnhofstraße 22/a
86470 THANNHAUSEN
Tel. 08281-799680

Ganz NEU!
Schau mal rein! Wir freuen uns
Lola's Bar & Café
Bahnhofstr. 21 · Thannhausen · Tel.: 0 82 81 40 999 74 · www.lolasbar.de
Geöffnet: Mo., Di., Do., Fr., Sa., So ab 17.00 Uhr (warme Küche) Mittwoch Ruhetag
Am Kindertag:
Pizzaschnitten, Schaschlikspieße und vieles mehr

Kindertag Thannhausen
Die Stadt gehört den Kindern
am Vatertag
18. Mai 2023
in der Bahnhofstraße von 11 - 17 Uhr
Hüpfburg
Windlicht basteln
Stockbrot am Lagerfeuer
Spielplatz
12.30 Uhr Zaubershow
und vieles mehr!
Alle Angebote kostenlos!
Nur bei guter Witterung!
Aktuelle Infos unter www.thannhausen.de
Es können eigene Getränke mitgebracht werden!

• Bulgarische und Deutsche Spezialitäten
• Fingerfood
• Fischgerichte
• Gemütlicher Biergarten
Auch Lieferservice!
Zum Pflugwirt
Die Kneipe mit Tradition
Frühmeßstr. 31
86470 Thannhausen
Tel: 0 82 81-799 12 08
Wir sind für Sie da:
Täglich ab 16 Uhr
Montag Ruhetag

Le Mille Voglie
Café · Paninoteca Bar
Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Bahnhofstraße 12
86470 Thannhausen
Tel. 01 52 52 87 55 15
Öffnungszeiten:
Di - So 8.30 - 18.00 Uhr
Montag Ruhetag

Daddy's Kebaphaus
Unser Angebot zum Kindertag Thannhausen
• Döner 5,-
• Nuggets 4,- mit Pommes
Unser Spieß wird jeden Tag frisch von uns selbst zubereitet
Unser Fladenbrot ist hausgemacht
Tel. 0 82 81 / 409 99 70
Bahnhofstraße 26 · 86470 Thannhausen
Mo. bis Sa. 10.30 bis 22.00 · So. 11 bis 21 Uhr · Di. Ruhetag

Musikalische Andacht

Thannhausen. Unter dem Titel „Cantate Mariä“ findet am Sonntag, den 21. Mai in der Stadtpfarrkirche Thannhausen um 17 Uhr eine Andacht statt. Musikalisch umrahmt wird die Andacht von Johannes Krampen an der Violine. Der Solist wird von Kirchenmusiker Robert Sittny an der Orgel begleitet. Die liturgische Leitung hat Stadtpfarrer Florian Bach.

Bilder-Vortrag zur Tuberkulose-Arbeit

Burtenbach. Die Ärzte Dres. Uta und Dankwart Kölle unternehmen seit dem Jahr 2000 regelmäßig Einsätze in der ostindischen Stadt Kalkutta und gründeten dort das Kinderkrankenhaus Pushpa Home. Sie haben sich die Bekämpfung der Tuberkulose in den Slums der Millionenstadt zur Aufgabe gemacht.

Maren Rommel, Allgemeinärztin aus Burtenbach, berichtet zusammen mit dem Ehepaar Kölle am 23. Mai über ihren letzten Besuch der Hilfsprojekte und Slums in Kalkutta. Der Bilder-Vortrag beginnt um 19 Uhr im Martin-Luther-Haus, Friedhofstraße 11 in Burtenbach. Dabei erfährt man die neuesten Entwicklungen der Hilfsprojekte sowie Informationen über die medizinische Situation vor Ort.

Gottesdienst im Grünen

Thannhausen. Die Evangelische Kirchengemeinde Thannhausen feiert ihren traditionellen Gottesdienst im Grünen an Christi Himmelfahrt, dem 18. Mai, mit Pfarrer Ingo Zwinkau wieder bei der Christophoruskapelle am westlichen Ortseingang von Ziemetshausen. Beginn ist um 11 Uhr. Nach dem Gottesdienst findet das gemütliche Zusammensein bei Leberkäs, Kaffee und Kuchen statt. Dazu bitte Besteck und Geschirr mitbringen.

Parkmöglichkeit zum Gottesdienst wie immer auf dem Gelände der Recyclinganlage von Karl Miller unterhalb der Kapelle, für Ältere und Gehbehinderte ist Anfahrt bis unmittelbar an die Kapelle möglich. Wer will und gut zu Fuß ist, kann die Christophoruskapelle auch über den Besinnungsweg im Uhrzeigersinn um den Berg herum ansteuern. Der Weg ist ausgeschildert. Bei Regenwetter findet der Gottesdienst um 10 Uhr in der Christuskirche in Thannhausen mit anschließendem Treffen im Gemeindesaal statt. Eine kurzfristige Absage wird auf der Homepage der Kirchengemeinde veröffentlicht.

Sternwallfahrt am Kreuzsonntag nach Ursberg

Ursberg. Die Pfarreiengemeinschaft Mindeltal lädt am Kreuzsonntag, den 21. Mai herzlich zur Sternwallfahrt nach Ursberg ein. Die Festmesse findet um 8.45 Uhr im Klosterhof in Ursberg statt. Im Anschluss daran besteht die Möglichkeit zur Verehrung des Mindelzeller Kreuzes bis 10.30 Uhr, danach wird das Kreuz wieder verabschiedet.

Der Treffunkt für Fußpilger wurde wie folgt festgelegt: Balzhausen: 7.30 Uhr, Thannhausen (Kirche) 7.45 Uhr, Burg: 7.30 Uhr, Mindelzell: 7.30 Uhr, Oberrohr: 8.00 Uhr. Selbstverständlich sind auch Rad- und Autopilger eingeladen, nach Ursberg zu kommen. Bei schlechtem Wetter findet die Hl. Messe in der Pfarrkirche statt.

Im Mindelzeller Kreuz befindet sich eine kostbare Reliquie: Ein Stückchen vom Kreuze Christi. Im Jahre 1230 schenkte Konrad von Lichtenau, Propst des Prämonstratenserklosters in Ursberg, seiner Heimatkirche Mindelzell diese Reliquie, die er selbst von Kaiser Friedrich II. für treue Dienste erhalten hatte. Seit dieser Zeit wird das Hl. Kreuz in Mindelzell verehrt und nach 1625 entwickelte sich eine große Wallfahrt. Seit dem 17. Jahrhundert ist auch der Kreuzbittgang nach Ursberg der früher von den Prämonstratensern betreuten Gemeinden Mindelzell, Attenhausen, Edenhausen und Oberrohr nachgewiesen. (cph)

Friedenswallfahrt nach Allerheiligen

Scheppach. Am Sonntag, den 21. Mai begeht der Wallfahrerverein Allerheiligen seine Friedenswallfahrt. Die Vereine werden um 9 Uhr bei der Pfarrkirche in Scheppach von Wallfahrtspfarrer Franz Wespel begrüßt und ziehen dann gemeinsam singend und betend nach Allerheiligen. Musikalisch begleitet auf ihrem Weg werden sie von der Musikkapelle Haldenwang. Dort angekommen beginnt um 9.45 Uhr ein feierlicher Gottesdienst mit Pfarrer Wespel als Zelebrant. Im Anschluss an den Gottesdienst findet die Gefallenenehrung am Ehrenmal statt. Redner am Ehrenmal ist Werner Motzet vom Reservistenverein Jettingen. Um 17 Uhr wird die Wallfahrt mit einer feierlichen Maiandacht beendet. Der Wallfahrerverein Allerheiligen, der Soldaten und Kameradschaftsverein Scheppach und die Pfarreiengemeinschaft Jettingen-Scheppach laden die Bevölkerung herzlich ein, gemeinsam diese Wallfahrt zu begehen und für den Frieden auf der Welt zu beten.

Fundsache beim Kinderschutzbund

Thannhausen. Anlässlich der 25-Jahr-Feier vom Kinderschutzbund Thannhausen wurde ein Damenschuh mit Absatz und Verzierung gefunden. Wer ihn vermisst bitte bei Johannes Schropp unter Tel. 08281 3488 melden.

Fragen an Pfarrer Bach

Nach den Fragen an die amtierenden Bürgermeister der Region in den vergangenen Ausgaben der WOCHE setzen wir unsere Serie mit „Fragen an die Pfarrer“ fort. Diesmal im Gespräch mit Stadtpfarrer Florian Bach aus Thannhausen.

Woche: Herr Pfarrer Bach, seit wann sind Sie Pfarrer dieser Pfarreiengemeinschaft und wie war Ihr Werdegang?

Pfarrer Bach: Ich bin seit September 2020 in der Pfarreiengemeinschaft Thannhausen und als Stadtpfarrer von Thannhausen hier tätig. Mitten in der Corona-Zeit war dies für mich kein sehr leichter Einstieg, vor allem, was das Kennenlernen der Gemeinde betraf. Geboren bin ich im November 1986 in Füssen, aufgewachsen in Pfronten, nach der Grundschule habe ich zunächst die Hauptschule, dann die Wirtschaftsschule in Kempten besucht, wechselte dann auf die Spätberufenenschule Fockenfeld in Konnersreuth und machte dort Abitur. In den Jahren 2004 bis 2008 besuchte ich das Priesterseminar Passau und Augsburg. Darauf folgte das Studium in Augsburg und Wien, ein Praktikum in Illertissen und 2016 die Priesterweihe. Danach war ich Kaplan in Bad Wörishofen und Memmingen und trat 2020 meine erste Pfarrstelle in Thannhausen an.

Woche: Wenn Sie nicht Pfarrer geworden wären, welchen Beruf hätten Sie ergriffen?

Pfarrer Bach: Ich habe mich in der Wirtschaftsschule sehr wohl gefühlt und hätte mir den Beruf eines Bankkaufmanns vorstellen können. Als Kind wollte ich immer Fahrkartenkontrolleur werden, weil ich mir vorgestellt habe, wie schön es sei, durch die Welt zu reisen.

Woche: Was gefällt Ihnen an Ihrer Gemeinde und was würden Sie gerne ändern?

Pfarrer Bach: Wir müssen ja in diesem Zusammenhang die Pfarrgemeinschaft sehen. Hier finde ich die große Bandbreite sehr faszinierend, sowie die unterschiedlichen Prägungen der einzelnen Gemeinden. Mich reizt es die Vielseitigkeit zu bewahren und eine Gemeinschaft zu bilden, ohne die Individualität und Ortsstruktur aufzulösen. Ich lebe sehr gerne hier in Thannhausen und freue mich über die gewachsenen Strukturen der Menschen, die sich hier in die Gemeinden einbringen. Viele Gläubige arbeiten ja schon Jahrzehnte in der Kirche mit. Was würde ich gerne ändern? Ich wünschte mir manchmal, dass die Gottesdienste lebendiger sind.

Woche: Haben Sie darauf nicht den größten Einfluß, Ihre Gottesdienste lebendiger zu gestalten?

Pfarrer Bach: Im Prinzip schon, ich meine jedoch hier nicht die Predigten allein, sondern dass Gottesdienste noch viel mehr mit unserem Leben zu tun haben sollten.

Woche: Welche wichtigen Ereignisse stehen in Ihrer Gemeinde an?

Pfarrer Bach: Die Sternwallfahrt mit Pfingstnovene am 21. Mai, die Firmung Anfang Juli und ganz besonders freue ich mich auf den Besuch unseres Bischofs Dr. Bertram Meier am 15. Juli.

Woche: Was war Ihre bisher prägendste Begegnung?

Pfarrer Bach: Das war eine Fußwallfahrt von Kaufbeuren nach Berlin. Auf unserem Weg kamen wir am damaligen Elbehochwasser vorbei und als junger Christ hat mich vor allem die Hoffnung der Menschen damals sehr beeindruckt. Ich hatte damals viele Begegnungen mit diesen Menschen, die vom Hochwasser so sehr betroffen waren und diese Begegnungen waren für mich wie ein Mosaik, das sich mit jeder Begegnung entwickelte und das am Ende eine große Fülle ergab. Diese Hoffnung wollte ich zukünftig leben, aber auch weitergeben.

Woche: Ist Kirche heute noch zeitgemäß oder sollte sich etwas ändern?

Pfarrer Bach: Kirche ist immer zeitgemäß, dann wenn sie sich an Jesus orientiert. Und ändern? Ich meine, Kirche muss Jesus gemäßer werden, das heißt, die Menschen müssen verstehen und noch mehr in unseren Gemeinden und Gemeinschaften erfahren, dass Jesus unter uns ist, auch und gerade mitten im Alltag. Deshalb muss die Theologie wieder mehr ins Leben der Menschen mit Fragen und Impulsen hineinstrahlen. Dazu muss die Kirche wieder eine Sprache sprechen, die die Menschen verstehen.

Woche: Sind denn nicht die Lieder, die in den Kirchen gesungen werden, teilweise schon sehr veraltet. Meinen Sie, dass man damit junge Menschen heute noch begeistern kann?

Pfarrer Bach: Nun, ich bin kein Musiker, denke aber schon, dass Choräle oder kirchliche Lieder auch heute noch ihre Berechtigung haben. Denken Sie zum Beispiel an Weihnachten. Ein Weihnachten ohne das Lied „Ihr Kinderlein kommet“ wäre doch gerade in Thannhausen undenkbar und viele Lieder sind über Generationen weitergegeben worden und ich denke, es ist auch heute noch wichtig dies zu bewahren.

Woche: Haben Sie ein Vorbild oder eine Leitfigur?

Pfarrer Bach: Eindeutig ist es bei mir der Hl. Benedikt. Seine Lebensregeln gefallen mir bis heute und sie sind eine große spirituelle Kraftquelle für mich. Wäre ich in einen Orden eingetreten, wäre es der des Hl. Benedikt gewesen.

Woche: Was ist Ihre Leibspeise und kochen Sie auch selbst?

Pfarrer Bach: lacht … Nein, nein mit dem Kochen habe ich es gar nicht. Früher bevorzugte ich das „Hotel Mama“, heute habe ich eine Zugehfrau, die mir die Mahlzeiten zubereitet. Aber im Notfall würde ich sicherlich etwas ganz Einfaches auf den Tisch bringen können. Meine Leibspeisen kommen aus der Küche des Allgäus: Krautkrapfen, Kässpätzle und ich mag auch gerne Pasta.

Woche: Was lesen Sie in Ihrer Freizeit?

Pfarrer Bach: viel theologische Lektüre, aber auch gerne historische Romane

Woche: Wie verbringen Sie Ihre Freizeit und den Urlaub?

Pfarrer Bach: Ich gehe gerne joggen und meinen Urlaub verbringe ich fast immer in Wien. Ich liebe diese Stadt, wo ich auch Freunde habe. Dort genieße ich dann auch sehr gerne Oper und Kultur.

Woche: Ich bedanke mich für das nette Gespräch.

Interview und Foto: Margrit Jordan

Kleinkinderkirche in Thannhausen

Thannhausen. Am Freitag, den 26. Mai findet um 16.30 Uhr in der Stadtpfarrkirche Thannhausen wieder eine Kleinkinderkirche zum mitmachen und mitsingen statt. Eingeladen sind alle Kinder mit Eltern, Großeltern…., die Lust haben, mehr über das kommende Pfingstfest zu erfahren.

Glück im Unglück bei der Meisterschaft

Auf dem Bild: 1. Vorstand Robert Veit, Timo Hiller, Benedikt Huber, 1. Jugendwart Reinhard Huber, Tizian Rieger, Vincent Drexel, Sebastian Böck, Tiziano Krause, Henri König, Benjamin Stockmann, Johannes Böck, 2. Jugendwart Sabrina Stockmann, Max Krauß und 3. Jugendwart Christina Prösel

Münsterhausen. Die diesjährige Jugendvereinsmeisterschaft des Fischereivereins Münsterhausen, die am vergangenen Sonntag am Hagenrieder Weiher stattfand, wird sicherlich allen Teilnehmern noch sehr lange in Erinnerung bleiben. Ein Jungfischer hatte im wahrsten Sinne Glück im Unglück. Nach einem Fischbiss riss ihm die Regenbogenforelle die gesamte Angelrute mit ins Wasser und verschwand in den Tiefen des Weihers. Als der Jungfischer kurz darauf mit einer geliehenen Rute seinen letzten Fisch landete, staunte er nicht schlecht. Es handelte sich nämlich um dieselbe Forelle, die noch immer seine Angelrute mit sich zog. So konnte er seine eigene Angelrute aus eigener Kraft wieder erlangen. Fast hätte er mit der besagten Regenbogenforelle auch noch den Sieg erzielt. Dafür reichte es zwar am Ende nicht aus, glücklich war der Jungfischer dennoch darüber. Gewonnen hat die diesjährige Jugendvereinsmeisterschaft Johannes Böck, gefolgt von Henri König auf dem 2. Platz und Tiziano Krause auf dem 3. Platz. Allen Teilnehmern gelang mindestens ein Fischfang, so dass niemand mit leeren Händen nach Hause gehen musste. Zudem durften sich die Jugendlichen einen Sachpreis aussuchen. Die schwerste Regenbogenforelle, die gefangen wurde, wies ein stolzes Gewicht von 1630g auf.

Maiandacht für Schwester Maria in Alba Julia

Ziemetshausen. Am 20. Mai findet um 16 Uhr in der Vogelburg-Grotte unweit der Christophoruskapelle oberhalb der Recyclinganlage Karl Miller eine Maiandacht zugunsten Sr. Maria statt. Mit dem Spendenerlös sollen Kindergarten und Schulen im Kloster im siebenbürgischen Alba Julia unterstützt werden. Die Andacht wird von dem des Freundeskreis Zusam Stauden nahestehenden Pfarrer Albert Mahl aus Breitbrunn am Ammersee gehalten. Die musikalische Gestaltung obliegt dem Wäckerlechor aus Ziemetshausen unter Leitung von Wolfgang Flödl. Ältere Menschen und Gehbehinderte können mit dem Pkw bis nahe an die Grotte fahren, ansonsten besteht Parkmöglichkeit auf dem Gelände der Recyclinganlage. Die Bevölkerung ist zu der Andacht im Marienmonat Mai herzlich eingeladen.

Chorkonzert in Ursberger Kirche

Ursberg. Der Kammerchor Cantavium gestaltet, nachdem er bereits Anfang des Jahres in Ursberg zu Gast sein durfte, am 20. Mai um 18 Uhr ein Konzert unter der musikalischen Leitung von Thomas Goldner in der Kirche St. Johannes Evangelist. Auf dem Programm stehen mehrstimmige Vertonungen von Marienliedern von Johannes Brahms, Max Reger und Josquin Desprez sowie zwei kleine Orgelwerke von Nicolas de Gringny an der historischen Holzhey-Orgel von 1776. Der Eintritt ist frei, Spenden zur Deckung der Unkosten werden erbeten.

Kräutertag in Burtenbach am 21. Mai

Burtenbach. Ein buntes Fest für die Sinne, für Kräuter- und Küchenfans, für die ganze Familie, so lautet das Motto am Sonntag, den 21. Mai von 10 bis 17 Uhr im Schertlinpark in Burtenbach. Inzwischen hat sich der Kräutertag zu einer stimmungsvollen, begegnungsreichen und mit mehreren tausend Besuchern, zu einer reizvollen Veranstaltung etabliert. Etwa 50 ausgewählte Aussteller aus ganz Schwaben bieten keine Massenware, sondern Kreatives aus eigener Werkstatt und vielfach handgefertigte Unikate zum Verkauf an. Die Besucher dürfen die vielfältige Welt der Kräuter, Rosen und Pflanzen erleben, von kulinarisch über kunsthandwerklich und kosmetisch bis kreativ.

Gezeigt wird, wie aus Kräutern, Rosen und Wildfrüchten, Produkten der Region und Zutaten der Saison auf einfache Weise raffinierte Gaumenfreuden entstehen. Man darf in üppigen Tischdekorationen schwelgen, an bunt geschmückten Tischen genießen und sich von den vielfältigen selbstgemachten Kräuterköstlichkeiten verführen lassen.

Beim Burtenbacher Kräutertag werden Spezialitäten und Kunsthandwerk von Kräuterpädagogen, Kräuterbäuerinnen, Gewerbetreibenden und Direktvermarktern aus der Region angeboten. Es gibt Konfitüren, Essige, Liköre, Pralinen sowie Seifen, Badesalze, Holzwaren, Gartendekoration, Floristik, Honigspezialitäten, Räucherwaren, Kräuterkeramik, Filzwaren, Schmuck, heimisches Gemüse, Topfpflanzen und vieles mehr. Reicher Blumenschmuck, begeisternde Bilder und Bücher über Pflanzenfabeln und Kräuterrezepte runden das Angebot ab.

Für das leibliche Wohl stehen Kräuter-Schlutzkrapfen, Kräutersteaks, gegrillte Forellen, Wildkräuter-Antipasti-Teller, Kräuterflammkuchen, Kräuter-Semmelknödel an Feldsalat mit Walnussbutter, Wildkräuter-Salatteller mit frischen Erdbeeren, Vollkornnudeln mit Spinat-Giersch-Topping, Wildkräuter-Spritz, Limetten-Ingwer-Limo, Unkrautlimonade, gekühlte Getränke, sowie Kaffee und Kuchen an.

Neben den kulinarischen Köstlichkeiten lädt der örtliche Schertlinpark mit seinem historischen Baumbestand auch einfach zum Verweilen und zum Seele baumeln lassen ein. Das Wissen über Kräuter und Wildpflanzen kann man während einer Wildkräuterführung erweitern die um 11 Uhr, 13 Uhr und 15 Uhr am ausgewiesenen Treffpunkt durch erfahrene Kräuterpädagogen angeboten werden.

Ab 14 Uhr wird der Park von den Klängen der brasilianischen Trommlergruppe Pimento erfüllt. Jeder darf sich zum Kräutertag in Burtenbach eingeladen fühlen und sich auch an dem kürzlich eröffneten neu angelegten Baum-Heilpfad mit vielen Tafeln zu Bäumen und Tieren im Park informieren.

GEW
Gemeinde-Elektrizitäts- und Wasserwerk Burtenbach

Mehr als nur Wasser und Strom!
Bleichstraße 1
89349 Burtenbach
Tel. 0 82 85-99 96-0, Fax -26
info@gew-burtenbach.de
www.gew-burtenbach.de

Wir sind mit Kräuter- und Gewürzpflanzen dabei
✿ Gärtnerei ✿ Floristik ✿ Garten- u. Wohnaccessoires
✿ erlesene Weine
ALLGAIER FLORISTIK
Hauptstraße 92
89349 Burtenbach
Tel. 0 82 85/2 56
allgaier.floristik@t-online.de
Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag & Freitag: 8.30 - 12.30 & 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch: 8.30 - 12.30 Uhr

Vertrieb | Montage | Kundendienst
• Fenster • Überdachungen
• Haustüren • Zimmertüren
• Vordächer • Ganzglastüren
• Rolladen • Insektenschutz
• Jalousien • Dachfenster
• Markisen • Garagentore
BAUELEMENTE KUSTERER GMBH

Dorfplatz 3 · 86470 Thannhausen / Burg
Telefon: (0 82 81) 9 90 87-0 Fax: (0 82 81) 9 90 87-60
info@bauelemente-kusterer.de www.bauelemente-kusterer.de

HOCHBAU · HOLZBAU · SANIERUNG
Kompetenz im Hochbau, Holzbau und der Sanierung.
Jetzt informieren!
Auch schlüsselfertig, alles aus einer Hand.
Wir liefern Ihnen individuell geplante, wertstabile Massiv- und Holzhäuser.
Seit 1895
Profitieren auch Sie von über 125 Jahren Erfahrung.
Hans Dumerth Bauunternehmen und Holzbau GmbH
Burtenbach, Tel. 0 82 85 - 999 71-0, www.dumerth.de

Familiennachmittag bei der Feuerwehr

Thannhausen. Am Sonntag, 21. Mai, lädt die Freiwillige Feuerwehr Thannhausen im Rahmen ihres 150-jährigen Bestehens zu einem Familiennachmittag ans Feuerwehrgerätehaus in der Robert-Bosch-Straße 14 ein. Von 14 bis 17 Uhr können Kinder und Erwachsene spielerisch an verschiedenen Mitmachstationen die Arbeit der Feuerwehr kennenlernen. Der Fuhrpark der Feuerwehr kann ebenso besichtigt werden. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee, Kuchen und kalten Getränken bestens gesorgt. Die Freiwillige Feuerwehr freut sich über viele Besucherinnen und Besucher.

(Bild: Tobias Atzkern)

Instrumentenkarussell des Bläserzentrums Thannhausen

Das Bild vom letzten Vorspiel des Bläserzentrums zeigt die jungen Musiker zusammen mit Helena Jäckle (links, Jugendleiterin) und Hannah Peter (rechts, Leiterin des Bläserzentrums). Foto: Verena Lang

Thannhausen. Am Samstag den 20. Mai veranstaltet das Bläserzentrum der Musikvereinigung seit 1749 Thannhausen e.V. ab 15 Uhr ein Instrumentenkarussell für alle interessierten Kinder, Jugendliche oder Erwachsene. Es werden alle Instrumente eines Orchesters vorgestellt und diese dürfen auch ausprobiert werden. Daneben stehen auch die Lehrer/innen und die Leiterin des Bläserzentrums Hannah Peter für Fragen und Beratung bereit. Damit das leibliche Wohl nicht zu kurz kommt, wird ein Kaffee- und Kuchenverkauf stattfinden, während die Kinder in Ruhe ihr Instrument testen und aussuchen können.

Fischverkauf jeden Mittwoch
beim V-MARKT Thannhausen
filli-fisch
Wir haben für Sie eine reiche Auswahl an frischen See- und Süßwasserfischen, ebenso delikaten Räucherfisch, heißen Backfisch und unsere Feinkostsalate aus eigener Herstellung.
Große Auswahl an belegten Fischbrötchen
Wir sind für Sie da: 8 Uhr bis 18.00 Uhr
Fisch & Feinkost Carmen Lutz
www.fischlutz.de · info@fischlutz.de
Bestellhotline: 08221-23016

Gschwind
Bestattungsdienst seit 1953
Bestattungsvorsorge
Selbst bestimmen - Entlastung der Angehörigen
Treuhandeinlagen - Patientenverfügung
Ursberger Str. 14
86470 Thannhausen
Tel. 08281 - 79 94 69
Gedenken unter:
www.gschwind-bestattungsdienst.de
BESTATTER
TÜVRheinland ZERTIFIZIERT
Management System ISO 9001:2015

Kermes
Tag der offenen Moschee
27.05. & 28.05.
Frühstück ab 10 Uhr
DiTiB Thannhausen
Im Krautgarten 2
86470 Thannhausen

PKW-Anhänger
KÖNIG
Verkauf, Betreuung & Service durch Fachhändler
Jörg Furmanek
Autohaus Jörg Furmanek
86470 Thannhausen · Tel. 0 82 81/98 41 007
info@joerg-furmanek.de · www.autohaus-furmanek.de

Kleinanzeigen

Miele Ablufttrockner, funktionsfähig. Gegen Inseratsgebühr abzuholen. Tel. 08281-5807.

Brennholzspalter elektrisch bis 50cm und Brennholz-Holzschneidebock (Metall) zu verkaufen. Telefon 08281-2794 oder 0171-6437640.

Guter, bekannt günstiger Polsterer für Eckbänke, Wohnzimmergarnituren, Sofas etc. Riesenstoffauswahl, Leder, Schaumstoffzuschnitte. Fa. Horn, Burg, Tel. 08281-5678.

Gartenexpress: Gartenpflege aller Art, Hecken- und Baumschnitt, Gartenpflege und Winterdienst Telefon 08285-999799 oder 0172-8847184.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen. 03944-36160, www.wm-aw.de. Fa.

Die Pferdefreunde Mindel- Zusamtal e. V. veranstalten am 20. Mai einen Flohmarkt für Pferdeequipment in 86513 Ursberg. Keine gewerblichen Anbieter zugelassen. Weitere Infos zu Uhrzeit, Kosten etc. unter: www.pferdefreunde-mindel-zusamtal.de Kontakt: info@pferdefreunde-mindel-zusamtal.de.

Kleinanzeigenannahme unter Telefon 08281-999444 oder woche@thsn.de

Austräger m/w/d
in Oberrohr
für die „WOCHE“ gesucht!
Ein attraktiver, versicherter Nebenjob an der frischen Luft für Schüler, Rentner u.v.m.
Infos: 08281-999444

IMPRESSUM
Redaktion + Verlag: ottmedia Günter Ott, Bahnhofstraße 22, 86470 Thannhausen, Tel. 08281-999444, Fax -999445, woche@thsn.de, www.woche.thsn.de
Anzeigenannahme: Barbara Merk, Tel. 0160-2121731· b.merk@thsn.de
Druck: Deni Druck & Verlags GmbH, Max-Planck-Str. 4, 86470 Thannhausen
Bildmaterial: Nicht namentlich gekennzeichnete Bilder sind von Adobe Stock oder von depositphotos erworben
Die neue Ausgabe erscheint am nächsten Donnerstag. Anzeigenschluss ist Dienstag, um 12 Uhr.

Kurt's Geschichten

Ja, Latein natürlich. Das lernen sie. Oder Französisch. Da können sie schon ein Gedicht interpretieren und einer Epoche zuordnen. Differentialgleichungen und so. Also, das sollten sie können, bis zum Abi. Nein, aber da lese ich schon wieder unglaubliche Schlagzeilen. „Das Gymnasium ist nicht immer die beste Lösung“, steht da. Wo doch die Eltern darauf vertrauen, dass sie ihr Kind schon auf die bestmögliche aller Schulen schicken. Deswegen kommen sie doch. 41 Prozent wechseln deshalb an das Gymnasium. Ja ist doch schön, wenn alle so schlau sind und sich universell bilden können. Vor 15 Jahren stand in den Zeitungen noch, wir hätten im internationalen Vergleich viel zu wenig Akademiker. Alarm!

Jetzt, 2023, kommen die Wirtschafts- und Handwerksverbände, und sagen, ihnen geht es nicht darum, wieviel Prozent eines Jahrgangs das Gymnasium besuchen. Dass man auch mit einem geringeren Schulabschluss einen Job bekommt. Wir sind ja schließlich eine Region mit florierenden mittelständischen Unternehmen, bei denen alle Mitarbeiter in Rente gehen, und da wählen diese jungen Menschen einfach ein Studium für ihre Zukunft. Gehen auf die Uni! Ja geht's noch!

Die müssen doch mal informiert werden! Denen muss man doch sagen, was die Wirtschaft braucht. Da kommt dann nach der Physikstunde mit der speziellen Relativitätstheorie noch ein Vortrag von der Metzgerinnung zum Berufsbild des Fleischers. Und nach dem Philosophie-Grundkurs dürfen sie ein Stück Eisen entgraten. Damit unsere abgehobenen Gymnasiasten mal sehen, was ein sicherer Job ist. Sonst werden die alle klassische Archäologen, Philosophen, Orchesterdirigenten oder naturwissenschaftliche Grundlagenforscher. Die braucht doch gerade keiner.

„Berufe müssen auf den Stundenplan“, lese ich da in meiner Qualitätspresse. Es mache ja wirtschaftlich keinen Sinn, wenn man in seinem Lebenslauf mehrere Kurven schlägt. Den jungen Menschen muss man doch gleich sagen, was ein Leben lang zu ihnen passt. Früher mussten sie auf den schlechten Rat von Eltern und Verwandten vertrauen. Das macht jetzt die Wirtschaft. Im Stundenplan der Schule. Die sagt ihnen, wo's fehlt. In Zeiten, in denen 250.000 Handwerker fehlen, müssen auch die Gymnasiasten schon früh lernen, dass man Literaturgeschichte, höhere Mathematik und klassische Fremdsprachen fürs Leben halt überhaupt gar nicht braucht. Nein, wir brauchen Leute, die eine PV-Anlage aufs Dach schrauben, ein Haus dämmen und uns am Wochenende einen Burger braten. Leute vom Gymnasium. Schlechte Zeiten für französische Lyrik.

Stimmt´s oder hab ich recht!

Euer Kurt

Die **Wohnbaugesellschaft Thannhausen** mbH, eine eigenständige Tochter der Stadt Thannhausen, bewirtschaftet 240 Wohnungen und schafft weiteren neuen bezahlbaren Wohnraum für die Bürger der Stadt und des Umlandes.
Im Zuge der ruhestandsbedingten Nachfolgeregelung suchen wir ab 01.11.23 einen
Bilanzbuchhalter (m/w/d)
- Haben Sie mehrjährige Berufserfahrung als Bilanzbuchhalter (m/w/d)?
- Sind Sie bereit für eine **neue Herausforderung** mit der Möglichkeit **spannende Projekte** zu begleiten?
- Wir bieten eine anspruchsvolle & abwechslungsreiche Tätigkeit mit **weitestgehender Entscheidungsbefugnis**
- Sie erhalten eine intensive Einarbeitung durch die Stelleninhaberin über einen gesamten Vorbereitungs- und Abrechnungszyklus.
- Die Vergütung entspricht der verantwortungsvollen Position
- Ihre Arbeitszeit vereinbaren wir gemeinsam

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung
Wohnbau Thannhausen
Wohnbaugesellschaft Thannhausen mbH
Ansprechpartner: Guido Zieher, Geschäftsführer · 0163 - 6 83 11 81
g.zieher@wbg-thannhausen.de
www.wbg-thannhausen.de

DIE WOCHE
Anzeigenberatung:
Barbara Merk
Telefon: 01 60 - 21 21 731
E-Mail: b.merk@thsn.de